



Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses
vom 20.06.2012
im Ständesaal des Ständehauses, Weststraße 57, 59269 Beckum

Hinweis: Die Niederschrift ist im Bürgerinformationssystem auf den öffentlichen Teil beschränkt.

Tagesordnung

1. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern
2. Niederschrift über die Sitzung des Betriebsausschusses vom 26.01.2012 -
öffentlicher Teil -
3. Bericht der Betriebsleitungen
4. Bericht zur geplanten Errichtung von Photovoltaikanlagen im Zuge des Neubaus des
interkommunalen Bauhofes
Vorlage: 2012/0090
5. Jahresabschluss 2011 des Eigenbetriebes "Städtische Betriebe Beckum" und
Verwendung des Jahresergebnisses
Vorlage: 2012/0081
6. Entlastung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes "Städtische Betriebe Beckum" für
das Geschäftsjahr 2011
Vorlage: 2012/0082
7. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der
Bäder der Stadt Beckum
Vorlage: 2012/0085
8. Anfragen

Anwesenheitsliste

Anwesend:

Vorsitz

Herr Heinz-Josef Wiedeking

CDU-Fraktion

Herr Andreas Kühnel

Herr Michael Meinke

Herr Josef Schumacher

ab 17:07 Uhr

CDU-Sachkundige Bürger

Herr Udo Müller

SPD-Fraktion

Herr Theodor Lückemeyer

Herr Rainer Ottenlips

SPD-Sachkundige Bürger

Herr Bernd Fernkorn

Herr Heinz Wewer

Vertreter für Herrn Thomas Heidfeldt

FWG-Fraktion

Herr Wolfgang Scholz

FDP-Fraktion

Herr Tobias Tarner

Vertreter des Stadtsportverbandes

Herr Wilfried Overmeier

Vertreter für Frau Ulrike Geßner

Verwaltung

Frau Cornelia Becker

Frau Christiane Brinkmann

Herr Erich Fahrin

Herr Holger Klaes

Herr Alexander Krüger

Herr Christian Lemke

Gäste

Frau Kathrin Graf

Concunia GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft bis 18:05
Uhr

Nicht anwesend:

SPD-Sachkundige Bürger

Herr Thomas Heidfeldt

FWG-Sachkundige Bürger

Herr Norbert Barenberg

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen-Sachkundige Bürger

Herr Norbert Lütke

Vertreterin des Stadtsportverbandes

Frau Ulrike Geßner

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 18:28 Uhr

Protokoll

Ausschuss-Vorsitzender Wiedeking eröffnete die Sitzung und stellte die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen hiergegen wurden nicht erhoben.

Anschließend stellte sich der Bäderteam-Leiter, Herr Alexander Krüger, kurz vor.

Öffentlicher Teil:

1. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern

Anfragen wurden nicht gestellt.

2. Niederschrift über die Sitzung des Betriebsausschusses vom 26.01.2012 - öffentlicher Teil

-

Einwendungen wurden nicht erhoben.

3. Bericht der Betriebsleitungen

a) Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder

Frau Becker berichtete zur abgelaufenen Hallenbadsaison 2011/2012.

In der Zeit vom 16. September 2011 bis 24. Mai 2012 haben 50.987 Badegäste das Hallenbad besucht. Hinzu kamen noch 31.480 Personen aus Schulen und Vereinen. Die Besucherzahl des öffentlichen Badebetriebes sei um 5 % gestiegen, die des Schul- und Vereinsbadens um 5 % rückläufig.

An der wöchentlichen Aquafitness nahmen während der Saison ca. 1.400 Personen teil, an den weiteren Sonderveranstaltungen wie Spielnachmittage, Schaumparty etc. 1.200 Personen.

Die Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen (Benutzungsgebühren) in der Hallenbadsaison ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Herr Klaes berichtete zum Sachstand der Baumaßnahmen der DLRG auf dem Freibadgelände in Beckum. Er verwies auf die intensiven Diskussionen, Beratungen und Beschlüsse des Betriebsausschusses vom 22. Juni und 30. November 2010 und den vorausgegangenen Ortstermin mit den Vereinsvertretern.

Der Rohbau des Lagerraumes sei fertig gestellt. Es sei geplant, den Raum zum Beginn der Hallenbadsaison 2012/2013 (September 2012) zu nutzen. Die Farbe der Außenfassade wurde im Rahmen eines Ortstermins mit Bürgermeister Dr. Strothmann abgestimmt. Nach rechtlicher Prüfung werde die vertragliche Vereinbarung mit der DLRG unterzeichnet.

Für den Bau des Vereinsheimes sei ein Bauantrag gestellt worden. Eine Umplanung hinsichtlich der Holzkonstruktion sei noch nicht erfolgt. Zudem bestehe noch Gesprächsbedarf wegen des möglichen Umsetzens der Garage des Mieters. Hier werde die Verwaltung mit der DLRG Kontakt aufnehmen.

Es bestand Einvernehmen im Betriebsausschuss, dass das geplante Bauvorhaben „Vereinshaus“ nach erfolgter Umplanung in einer regulären Sitzung des Betriebsausschusses erneut vom Verein vorgestellt werden solle.

b) Eigenbetrieb Städtische Betriebe Beckum

entfällt

4. Bericht zur geplanten Errichtung von Photovoltaikanlagen im Zuge des Neubaus des interkommunalen Bauhofes

Vorlage: 2012/0090 Kenntnisnahme

Herr Lemke teilte mit, dass bezüglich der Errichtung der Photovoltaikanlagen noch kein Ergebnis des Vermittlungsausschusses hinsichtlich der geplanten Gesetzesänderung vorläge. Mit einer Entscheidung hierzu würde nach der Sommerpause gerechnet. Man werde dann erneut auf den Punkt zurückkommen.

Ratsmitglied Ottenlips fragte nach dem Sachstand bezüglich der Regenwassernutzung. Herr Lemke verwies hierzu auf die Anmerkungen im letzten Protokoll, wonach das Regenwasser nicht als Brauchwasser nutzbar sei. Herr Ottenlips widersprach dem entschieden und wies darauf hin, dass die Bauphase bereits fortgeschritten sei, der Ausschuss aber noch nicht abschließend über die Problematik der Regenwassernutzung informiert worden sei. Ausschuss-Vorsitzender Wiedeking stimmt dem zu. Auch ihm fehle die sachliche Begründung für die Entscheidung, dass Regenwasser nicht zu nutzen. Er stellte abschließend fest, dass das Ingenieurbüro eine ausführliche Erörterung der Entscheidungsfindung dokumentieren solle. Diese solle dann kurzfristig den Ausschussmitgliedern zugesandt werden. Sofern sich dann weitere Nachfragen beziehungsweise weiterer Erörterungsbedarf ergebe, müsse gegebenenfalls eine Sondersitzung des Betriebsausschusses einberufen werden.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Der Bericht zur geplanten Errichtung von Photovoltaikanlagen im Zuge des Neubaus des interkommunalen Bauhofes wird zur Kenntnis genommen.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine zusätzlichen Personal- oder Sachkosten, die über den laufenden Verwaltungsbetrieb hinausgehen.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen finanziellen Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

5. Jahresabschluss 2011 des Eigenbetriebes "Städtische Betriebe Beckum" und Verwendung des Jahresergebnisses

Vorlage: 2012/0081 Beratung

Der Ausschuss-Vorsitzende begrüßte Frau Graf von der Concunia Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Frau Graf berichtete ausführlich zum Jahresabschluss 2011 des Eigenbetriebes Städtische Betriebe Beckum. Sie erläuterte die Schwerpunkte der Prüfung, die in diesem Jahr insbesondere die Bewertung des Anlagevermögens und die Entwicklung des Eigenkapitals zum Inhalt hatten. Die Gewinn- und Verlustrechnung weise einen Überschuss in Höhe von rund 106 T€ aus, der sich hauptsächlich aus aktivierten Eigenleistungen sowie Einsparungen bei den Personalaufwendungen ergebe. Anschließend stellte Frau Graf die Ergebnisanalyse im Vergleich zum Wirtschaftsplan sowie die Vermögens- und Kapitalstruktur dar. Die Eigenkapitalquote habe sich von 18,31 % auf 10,85 % verringert. Dies sei ursächlich auf die Erhöhung der Bilanzsumme aufgrund der Finanzierung und Aktivierung des Bauhofneubaus zurückzuführen. Unter Berücksichtigung dieser Umstände sei die Eigenkapitalquote aber noch angemessen. Weiterhin stellte Frau Graf die Lagebeurteilung durch die Betriebsleitung als angemessen dar und teilte mit, dass der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt worden sei.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Unter dem Vorbehalt, dass die Gemeindeprüfungsanstalt NRW dem Prüfbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über den Jahresabschluss zum 31.12.2011 und dem Lagebericht des Eigenbetriebes „Städtische Betriebe Beckum“ den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, wird folgendes beschlossen:

1. Jahresabschluss 2011

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes „Städtische Betriebe Beckum“ der Stadt Beckum mit Lagebericht wird wie folgt festgestellt und beschlossen:

Gewinn- und Verlustrechnung

Betriebsergebnis	+ 144.974,29 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	+ 108.755,73 €
Jahresüberschuss	+ 105.956,02 €

Bilanz zum 31.12.2011

Aktiva	4.851.369,68 €
Passiva	4.851.369,68 €

2. Behandlung des Jahresüberschusses

Der Jahresüberschuss in Höhe von 105.956,02 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Die Feststellung des Jahresabschlusses hat keine zusätzlichen finanziellen Auswirkungen.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

6. Entlastung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes "Städtische Betriebe Beckum" für das Geschäftsjahr 2011

Vorlage: 2012/0082 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Der Betriebsleitung des Eigenbetriebes „Städtische Betriebe Beckum“ wird für das Geschäftsjahr 2011 die Entlastung erteilt.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten bzw. Folgekosten.

Finanzierung

Die Entlastung der Betriebsleitung hat keine finanziellen Auswirkungen.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

7. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Bäder der Stadt Beckum

Vorlage: 2012/0085 Beratung

Herr Klaes wies darauf hin, dass mit der Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Bäder der Stadt Beckum künftig Badegäste, die sich in Freiwilligendiensten wie Bundeswehr oder Bundesfreiwilligendienst engagieren, aber auch die Inhaber/-innen der Ehrenamtskarten Ermäßigung auf den Eintrittspreis in den Beckumer Bädern erhalten. Eine Anhebung der Benutzungsgebühren sei damit nicht verbunden.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die als Anlage zur Vorlage beigefügte 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Bäder der Stadt Beckum wird beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Durch die Vorbereitung, Erstellung und Umsetzung der Änderungssatzung entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Betrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen voraussichtlich keine zusätzlichen finanziellen Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

8. Anfragen

Anfragen wurden nicht gestellt.

Für die Richtigkeit:

Beckum, den 29. Juli 2012

gezeichnet
Heinz-Josef Wiedeking
(Vorsitz)

Beckum, den 9. Juli 2012

gezeichnet
Cornelia Becker
(Schriftführung)
Zu TOP 1-3, 7 und 8 öT und
TOP 1 und 5 nÖT

Beckum, den 9. Juli 2012

gezeichnet
Christiane Brinkmann
(Schriftführung)
Zu TOP 4-6 öT und TOP 2-4 nÖT